

# Jahresbericht 2019

## Mitglieder des Vereins

Der Verein hat aktuell 73 Mitglieder.

Am 08.12.2019 verstarb Frau Brigitte Hasler.

Frau Hasler war von 1992 bis 2002 zweite Vorsitzende und von 2002 bis 2006 erste Vorsitzende des Vereins. Ein Thema ihrer Tätigkeit als Vorsitzende waren Bemühungen gegen die Lärmbelästigung durch Großveranstaltungen am Hafen. Sie konnte mit der Stadt Flensburg eine Vereinbarung abschließen. Bei der Lärmbelästigungen durch die Eisbahn im Dezember 2019 konnten wir uns darauf berufen. Frau Hasler hat viele Jahre die Pflege des Beetes neben dem Brunnen „Die Welle“ in der St.-Jürgen-Straße übernommen.

Am 15.01.2020 verstarb Herr Prof. Dr. Hans-Georg Hasler.

Herr Hasler war Gründungsvater unseres Vereins. Der Vorsitz wurde von ihm von 1985 bis 1988 übernommen. Danach war er 2 Jahre als Schriftführer tätig.



Bei unserem 30jährigen Jubiläum im Jahr 2015 hatte Herr Hasler aus den Gründungsjahren des Vereins berichtet.

Wir werden uns gerne an die Begegnungen mit Frau und Herrn Halser erinnern.

VEREIN ZUR ERHALTUNG DER ÖSTLICHEN ALTSTADT FLENSBURGS ST. JÜRGEN / ST. JOHANNIS E.V.

## Aktivitäten des Vorstands

- Am 28.03.2019 wurde die Mitgliederversammlung durchgeführt. Herr Pahl berichtete zur Entwicklung des Ostufers des Flensburger Hafens.
- Seit dem März 2019 wurden 6 Sitzungen des Vorstandes durchgeführt. Neben dem gewählten Vorstand haben weiteren aktiven Mitgliedern des Vereins teilgenommen. Am 28.04.2020 gab es einen Ortstermin zur Gestaltung und Pflege des Beetes neben dem Brunnen „Die Welle“ in der St.-Jürgen-Straße. Unter Einhaltung der Corona-Sicherheitsabstände bei der Arbeit, haben Mitglieder des Vereins in dem Beet neue Stauden gepflanzt.



- In der Gaststätte „Tableau“ wurden 8 offene Treffen durchgeführt. Damit wurde das Angebot der offenen Treffen verstärkt. Diese von Mitgliedern und Nichtmitgliedern genutzten Treffen waren gut besucht. Es wurde jeweils über aktuelle Themen der Stadtentwicklung berichtet. Es wurden Ideen ausgetauscht und Themen diskutiert. Auf der Grundlage der geführten Gespräche hat der Vorstand unsere Ideen und Wünsche an die zuständigen Gremien der Stadt Flensburg weitergeleitet.

Am 08.01.2020 war unsere Oberbürgermeisterin Frau Simone Lange Gast des offenen Treffens. Zusammen mit ihr, Frau Takla Zehrfeld, der Leitung des Fachbereiches Stadtentwicklung und Klimaschutz, sowie Herrn Schäfer von der Norddeutschen Eisenbahngesellschaft haben wir Details zu den Plänen für den Bahndamm und einen Bahnhof am ZOB erfahren. Zusätzlich konnten

wir Frau Lange und Frau Takla Zehrfeld zu der geplanten Bebauung an der Wilhelmstraße befragen.



Das Flensburger Tageblatt hat in zwei Artikeln über diese Veranstaltung berichtet.

- Am 26.07.2019 gab es ein spontanes Treffen auf dem Margarethenplatz.
- Mitglieder des Vorstandes und weitere aktive Mitglieder des Vereins nahmen an folgenden Veranstaltungen teil:
  - Treffen der Stadtteilforen
  - Arbeitskreis zum Masterplan Mobilität
  - Gestaltungsbeirat
  - Planung und Infos zum Hafen Ost
  - Christiansens Gärten
  - Bauvorhaben Viktoriahöfe
- Zu den Vorhaben Grünes Herz von Flensburg (umbenannt in Christiansens Gärten) und zu dem Bauvorhaben Viktoriahöfe haben wir Stellungnahmen abgegeben.
- Im Oktober 2019 gab es im Rahmen der Arbeitsgruppe Stadtbildpflege mit Stadtentwicklung, TBZ und Stadtwerken ein Treffen zur Beleuchtung im Gängeviertel.
- Von Herrn Christian Vlasak wurden unter der Schirmherrschaft des Vereins zwei Veranstaltungen des Sommerkinos auf dem Margarethenplatz durchgeführt.

- Am 02.03.2020 wurde die Kasse des Vereins durch Frau Doris Köhler und Herrn Wolfgang Sickert geprüft. Es gab keine Beanstandungen.
- Wegen der Corona Krise mussten ab dem 15.03.2020 alle geplanten Veranstaltungen des Vereins abgesagt werden.

## Die Themen

### **Bauvorhaben Handwerkskammer**

Die Handwerkskammer will das alte JAW-Gebäude entfernen und an der Ecke Johannisstraße / Dammhof eine neue Tischlerei bauen. Es gibt Aussagen vom Bauherrn Handwerkskammer, den Platz mit den Bäumen an der Straßenecke möglichst erhalten zu wollen. Die Stadtentwicklung und die Handwerkskammer haben zugesagt uns zu informieren, sobald es neue Details zur Planung gibt.

### **Bebauung an der Wilhelmstraße**

Der Aufstellungsbeschluss für einen neuen Bebauungsplan an der Wilhelmstraße ist weiterhin gültig. Bestandteil des Beschlusses ist es, auf der Westseite der Wilhelmstraße ein Parkhaus zu bauen. Die Planung ruht zur Zeit unbefristet.

### **Beleuchtung im Gängeviertel**

Am 29.10.2019 gab es im Rahmen der Arbeitsgruppe Stadtbildpflege ein Treffen um die Beleuchtung im Gängeviertel zu aktualisieren und einheitlich zu gestalten. Da die Kabel veraltet sind und einige Standorte der Leuchten geändert werden müssten, sind 600 m Kabel zu erneuern. Dadurch würden Kosten in Höhe von 400.000 € entstehen. Wir haben das Thema auf Vorstandssitzungen und auf offenen Treffen besprochen.

Am 10.03.2020 haben wir den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Stadtbildpflege folgenden Text übermittelt:

„Gemäß aktueller Beschlüsse der Ratsversammlung ist die Stadt Flensburg in den nächsten Jahren verpflichtet, den Etat um Millionenbeträge zu kürzen. Auf diesem Hintergrund erscheint es unrealistisch, bei den zuständigen Gremien eine Zustimmung für den notwendigen Investitionsbetrag zu erreichen. Es passt auch nicht zum Suffizienzgedanken 400 T€ auszugeben, um funktionierende Leuchten durch andere Leuchten zu ersetzen.“

Es ist vermutlich schwierig ein langfristiges Konzept zu erstellen und die Leuchten dann bei Ersatzbedarf durch einheitliche Leuchten zu ersetzen. Gibt es andere Lösungen?“

Im Rahmen der Sitzung am 29.10.2019 wurde vereinbart, an der Kleinen St.-Jürgen-Treppe eine Musterleuchte zu installieren, die weniger blendet als die dort vorhandenen Leuchten. Leider blendet die Musterleuchte noch stärker als die vorhandenen Leuchten.

Auch unsere Bitte, die Beleuchtungssituation im Mausloch zu verbessern um den Angstraum zu beseitigen, führte noch nicht zum Erfolg.

### **Bahnhof am ZOB**

Die Norddeutsche Eisenbahngesellschaft plante die Eisenbahnstrecke von Niebüll bis zum ZOB und auf beiden Seiten des Hafens zu kaufen, um mit Zügen von Niebüll und bis zur Werft und zur den Silos am Ostufer zu fahren.

Das Gespräch am 08.01.2020 ergab, die DB ist nicht bereit die Strecke Flensburg - Niebüll zu verkaufen. Zur Diskussion steht die Strecke mit dem Bahndamm von der Hauptstrecke beim Bahnhof bis zum ZOB. Die Verkaufsverhandlung mit der DB kommen aber nicht voran.

Am 13.03.2020 wurde durch ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes bestätigt, die Entwidmung der Gleis auf beiden Seiten des Hafens ist rechtens. Damit fallen diese Flächen in die Planungshoheit der Stadt Flensburg.

### **Viktoriahöfe**

Nachdem die Pläne zu dem SBV-Bauvorhaben an der Heinrichstraße vorgestellt wurden, haben wir eine umfassende Stellungnahme abgegeben, die wir unseren Mitgliedern am 29.12.2019 übermittelt haben. Auf der Sitzung des Gestaltungsbeirates am 03.02.2020 wurden geänderte Entwürfe für das Bauvorhaben Viktoriahöfe vorgestellt. Die geänderten Pläne enthalten wesentliche Verbesserungen für die Ansicht von der Heinrichstraße und für die Gestaltung der Ecke Heinrichstraße / Viktoriastraße.



Im Protokoll der Sitzung des Gestaltungsbeirates am 23.08.2019 ist vermerkt: „Bei der weiteren Durcharbeitung der Fassaden an der Viktoriastraße sollte Ziel sein, eine ruhige Einfügung der Neubauten in die Altbauzeile zu erreichen.“

Dazu wurden bisher keine neuen Entwürfe vorgestellt. Wir haben darum gebeten uns über die neuen Entwürfe zu informieren.

### **Hafen Ost und Wirtschaftshafen**

Mitglieder des Vereins und des Vorstandes haben an Informationsveranstaltungen und am 18.01.2020 an einem Planungsworkshop zum Hafen Ost teilgenommen.

Um einen Beitrag zum Versachlichen der Diskussion zum Wirtschaftshafen zu leisten, haben wir OB Frau Lange und Herrn Pahl von der Planungsgesellschaft einige Fragen zur Entwicklung und zu den nächsten Planungsschritten übermittelt. Sobald uns die Antworten vorliegen, werden wir diese Informationen an die Mitglieder des Vereins weiter leiten.

Flensburg, den 05.05.2020, 09.05.2020

Henrik Rasmussen